

Die Anfänge der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Duisburg im Polizeipräsidium

© I. Rieger, EKHKi.R.



1968 (Raum 402 in der 4. Etage, nachdem kräftig „entrümpelt“ wurde)



Tolle Einbruchmeldeanlagen (damals mein ganzer Stolz!!)



1969/1970 der Umzug in den Raum 401 (ehemaliges Kriminalmuseum im PP),
Renovierung (z.B. Elektroinstallation, neue Deckenleuchten, Regale, Malerarbeiten etc. wurde von
Großunternehmen aus Duisburg „gespendet“). Dieser Raum war ab sofort der „Präsentierraum“ im PP.



Diese Fotos wurden seinerzeit von der Duisburger Presse (z.B. NRZ F. Paetzold, WAZ R. Preuss) gefertigt.